

Vollautomatische Schweißlinie für Heras Mobilzaun

Heras Mobilzaun nimmt eine neue, vollautomatische Produktionslinie in Betrieb. Die neue Schweißlinie steht in der Fabrik in Pelt (Belgien). Neben der verbesserten Qualität und einer erhöhten Produktionskapazität bietet die neue Maschine auch mehr Flexibilität im Produktionsprozess.

„Dank der neuen, vollautomatischen Produktionslinie sind wir der Zukunft wieder einen Schritt voraus. Wir produzieren unsere Bauzäune jetzt qualitativ hochwertiger und das sogar mit einer höheren Geschwindigkeit“, sagt Bram Dalemans, Supply Chain Manager bei [Heras Mobilzaun](#). „Mit der vorhandenen Maschine fertigten wir die Zäune auch vollautomatisch, die Geschwindigkeit war jedoch deutlich geringer. Dies ist somit eine bedeutende Verbesserung. Zusätzlich zu dieser größeren Kapazität gewinnen wir auch an Flexibilität. Die neue Schweißlinie produziert nicht nur Standardzäune vollautomatisch, sondern kann auch problemlos verschiedene Varianten herstellen, wie z. B. eine Round-Top Version oder einen Zaun mit Mittelrohr oder Eckstücken. Und das alles mit kaum spürbaren Umrüstzeiten.“

Vollständige Produktion

Die neue Produktionslinie fertigt im Handumdrehen einen kompletten Zaun. „Am Anfang der Produktionslinie führen wir automatisch Rohre und Stahlmatten ein. Die Produktion läuft dann vollautomatisch weiter: Zuerst wird der Rahmen geschweißt – auf Wunsch mit Eckstücken und Mittelrohren – und dann wird die Matte auf den Rahmen geschweißt. Sogar das Biegen der Ecken für unsere Round-Top Modelle wird von der Maschine durchgeführt. Am Ende der Produktionslinie steht ein komplett gefertigtes Bauzaunfeld, einschließlich des Namensschildes“, erklärt Dalemans. „Das montieren der legendären HERAS Bauzaunschilder oder auch von kundenspezifischen Schildern, ist jetzt im Produktionsablauf integriert.“

Qualitätsimpuls

Für diese Produktionslinie wurde eine neue Halle, neben der bestehenden Halle in Pelt, angebaut. „Mit der neuen Linie erhöhen wir unsere Flexibilität enorm. Das war auch der Hauptgrund für die Erweiterung, denn wir beobachten weiterhin eine wachsende Nachfrage nach Bauzäunen“, sagt Dalemans. „Die neue Schweißlinie bedeutet auch einen weiteren Qualitätsimpuls für unsere Produkte, weil wir dank neuer Techniken eine noch höhere Schweißqualität garantieren können.“

Die oben genannten Vorteile für das Unternehmen gelten natürlich auch für unsere Kunden. Denken Sie an kürzere Lieferzeiten, mehr Varianten und eine noch höhere Zaunqualität durch stärkere Schweißnähte.

Einführung

Eigentlich sollte die neue Maschine offiziell während eines Familientages im Mai für die Mitarbeiter von Heras Mobilzaun vorgestellt werden. Aufgrund der notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit COVID-19 musste dieser Tag leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. „Aber das stand der Inbetriebnahme der neuen Produktionslinie nicht im Wege.“

Firmenkontakt

Hinweis für Redakteure (nicht zur Veröffentlichung): Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Heras Mobilzaun, Charlotte van Veelen-Hermans (Marketing & Kommunikation), Telefon + 31 (0)499 551 266 oder c.v.veelen@tmpp-group.com

Über Heras Mobilzaun – Von Bauzäunen und Toren bis zum Premium-Grundstückschutz für temporäre Standorte

Heras begann 1952 als kleines Familienunternehmen für Zäune und Tore und hat sich zu einem führenden europäischen Komplettanbieter von Lösungen für den Grundstückschutz entwickelt. Heras Mobilzaun entwickelte 1966 den temporären Bauzaun und ist der internationale Experte für temporäre und semi-permanente Sicherheitslösungen. Ein spezifisches Fachgebiet, das aufgrund unserer ausgezeichneten logistischen Leistung zum sorgenfreien Bauen und Wirtschaften beiträgt. Heras Mobilzaun ist weltweit in mehr als 24 Ländern tätig, wir haben Büros in 6 Ländern und beschäftigen mehr als 165 hochqualifizierte Experten.